Niedersachsen

Kredit soll Notebooks in Schulranzen verhelfen

[20.08.2003] Die niedersächsische Landesregierung bemüht sich um attraktive Finanzierungsangebote für Eltern zum Erwerb von Schüler-Notebooks.

Mit einer Bürgschaft wird das Land Niedersachsen einen zinslosen Kredit über drei Millionen Euro absichern, den die NORD/LB dem Verein n-21 gewährt. Das hat jetzt die Landesregierung beschlossen. Mit dem Kredit soll die Beschaffung der Notebooks im Großeinkauf für das Projekt "1000mal1000: Notebooks im Schulranzen" vorfinanziert werden, das im August 2002 im Rahmen des Aktionsprogramms "n-21: Schulen in Niedersachsen online" durch die niedersächsische Landesregierung in Kooperation mit der Bertelsmann Stiftung gestartet worden war. Zu einem Einzelpreis von 1.000 Euro werden die Computer für den Schulranzen den Eltern zum Kauf angeboten. Wie vor kurzem bekannt wurde, will sich Niedersachsen aufgrund der angespannten Finanzlage aus der Finanzierung des Projektes n-21 zurückziehen. Das Land hat das Projekt in den vergangenen drei Jahren mit weit über 30 Millionen Euro gefördert.

()

Stichwörter: Schul-IT, Niedersachsen, Schul-IT, 1000x1000